

## **Stefan Teufel trifft Biontech auf öffentlicher Videokonferenz**



**(Anzeige). HERZLICHE EINLADUNG - Digital-Talk mit BIONTECH-Aufsichtsratschef Helmut Jeggle am Freitag, 12. Februar 2021.**

Zu dieser Online-Veranstaltung schreibt die CDU: Die Pandemie bleibt für uns alle eine große Herausforderung. Sie greift in unseren Alltag ein, beschränkt unsere Freiheiten und beeinträchtigt unser wirtschaftliches, kulturelles und gesellschaftliches Miteinander. Ziel ist es nach wie vor, die Zahl der Ansteckungen insgesamt zu verringern und damit eine Überforderung der Behandlungskapazitäten und einen damit verbundenen erneuten, weiteren Anstieg der Sterbefälle zu verhindern. Alle Hoffnungen auf eine Überwindung der Corona-Pandemie richten sich auf die Impfung. Sie ist die nachhaltige Strategie im Kampf gegen das Virus.

Seit dem 27. Dezember 2020 läuft die Impfkampagne in Deutschland. Noch vor wenigen Monaten war von einem deutlich späteren Impfstart im Frühjahr 2021 ausgegangen worden.

Es ist erfreulich, dass es gelungen ist, in sehr kurzer Zeit mehrere wirksame Impfstoffe zu entwickeln. Noch dazu den Impfstoff von Biontech-Pfizer mit deutschen Wurzeln. Aufgrund der weltweit hohen Nachfrage und erst allmählich wachsender Produktionskapazitäten sind die bereits zugelassenen Impfpräparate insgesamt allerdings knapp. Absehbar wird es aber genügend Impfstoff geben. Diese und viele weitere Fragen diskutiert der Rottweiler CDU-Landtagsabgeordnete, Stefan Teufel MdL, mit Helmut Jeggle, Biontech-Aufsichtsratschef, in einer öffentlichen Videokonferenz unter dem Thema:

**„Wie der Aufsichtsratsvorsitzende von Biontech, Helmut Jeggle, Hoffnung macht.“**

Wir laden Sie herzlich zur Teilnahme ein am Freitag, 12. Februar 2021 um 19.00 Uhr. Bitte melden Sie sich per Mail über **mail@cdu-kv-rottweil.de** an, damit wir Ihnen die Zugangsdaten für das Webex-Meeting zuschicken können.

Stefan Teufel und der CDU-Kreisverband Rottweil freuen sich auf Sie.